

Beckumer auf Langstreckenmeeting im Ahlener Hallenbad

Hallenbad Ahlen am Wochenende - konzentriert ziehen die Schwimmer der SG Beckum ihre Bahnen, mindestens 16 viele gar 60 Bahnen. Das Langstreckenmeeting der Ahlener SG ist mit den Strecken 400m Freistil, 400m Lagen, 800m Freistil und 1500m Freistil der etwas andere Wettkampf. Nur die Schnellsten schafften die 400m Freistil unter 6 Minuten, die 800m unter 12 Minuten, die 1500m unter 20 Minuten.

Trotz einer ruhigen Atmosphäre stand der Sport im Vordergrund: Bestzeiten erzielen, gute Platzierungen erreichen, die Herausforderung der langen Strecken annehmen und erfolgreich bestehen. Mit diesen Zielen sind gut 170 Athleten aus 13 Vereinen angetreten, darunter die SG Beckum mit 29 Aktiven und 58 Starts.

Und mit den sportlichen Leistungen können die Beckumer Schwimmerinnen und Schwimmer zufrieden sein. Allein 8 Siege fuhren sie ein. Aber auch 10 Silber- und 12 Bronze-Ränge konnten gesichert werden.

Als unschlagbar erwies sich dabei mit drei Siegen bei drei Starts Kevin Kotsch (Jg. 00: 1500m Freistil – 20:09,07; 400m Freistil - 5:04,50; 400m Lagen - 5:48,08). Zudem konnten sich die Newcomerinnen Mona Kappelhoff (Jg.02) und Leonie Wagner (Jg.01) stark zeigen und sich reuen, ihren ersten Wettkampf für die SG Beckum zu bestreiten. Mona holte Gold über 400m Freistil (6:10,71) und 400m Lagen (7:00,64) sowie Bronze über 800m Freistil (13:12,60). Leonie glänzte bei den 800m Freistil (13:36,16) und den 400m Freistil (6:23,29) jeweils mit einer Bronze Medaille.

Auch Corinna Wunder ließ nicht lange auf sich warten. Sie nahm die Herausforderung der Langen Strecken an und belegte jeweils den Vize-Rang über die 800m F (12:52,98), 400m F (6:23,64) und die 400m Lagen (7:10,70).

Einer der Jüngsten im SGB Team war der Jan Teckentrup (Jg.03) er durfte zum ersten mal die langen Strecken schwimmen und traute sich direkt an die 400m Freistil heran, die er mit 7:17,26 erfolgreich beendete und dabei den Silber-Rang erreichte.

Die erfahrenste Langstrecken Schwimmerin im Team war Catharina Suchy (Jg.88). Sie startete über 400m Lagen und führte das Rennen konsequent an. Ihr war der erste Platz sicher mit einer Zeit von 5:29,14.

Jannis Stefan (Jg.98) ließ sich von der Konkurrenz nicht unterkriegen. So geht einmal Silber für die 400m Lagen (5:56,39) und Bronze über die 400m F (5:13,06) auf sein Konto. Jan Schockmann (Jg.02) freute sich über 2 Silber Platzierungen über die 400m F (6:25,87) und die 1500m F (25:10,22).

Ricarda Scheller (Jg.90), auch eine sehr erfahrene Langstrecken Schwimmerin, konnte sich bei ihren einzigen Wettkampf (400m Lagen – 6:02,48) eine Marke setzen.

Kerstin Röwekamp (Jg.01) hat auf diesen Wettkampf jeweils einen Gold-, Silber- und Bronze-Platz belegt. Gold bekam sie für 800m F (12:45,71), Silber für 400m Lagen (6:53,89) und Bronze für 400m F (6:13,16)

Dennis Beck (Jg.03) konnte auch die langen Strecken testen und erreichte auch gleich den 3. Platz über die 400m F (7:32,40). Luca Cusarti (Jg.02) erlangte ebenfalls den 3. Platz (1500m – 28:36,77). Franziska Hörster präsentiert sich in Bronze Stimmung (800m F – 15:29,37; 400m F 7:29,28). Katharina Hörster schwamm locker auf den Silber Platz bei den 800m F (13:23,29). Eva-Maria Hötte (Jg.96) zeigte sich in Kämpferlaune und griff direkt an (400m F – 5:02:78; 400m Lagen – 5:50,04). Christopf Hohenfeld sicherte sich Platz 3 über 1500m F (19:08;08).

Ähnlich ging es Phillip Meyer, der über die 400m F (5:19,17) und 400m Lagen (6:20,43) jeweils den 3. Platz belegt.

Im Team waren : Kerstin Röwekamp, Ricarda Sceller, Jan Schockmann, Emma Starke, Jannis Stefan , Chatarina Suchy, Jan Teckentrup, Katharina Trümper, Vanessa Vehrenkempr, Leonie Wagner , Corinna Wunder, Dennis Beck , Luca Cusarti, Marleen Hartwig, Julien Heimann , Fransiska und Kathariena Hörster. Eva MARiea Hötte , Melina und Yasmin Hövelberend, Christopf Hohenfeld, Mona Kappelhoffm Kevin Kotsch, Phillip Meyer, Michelle und Sophie-Marie Nowinski.